

Nachruf des Ehemaligenvereins des Johannes-Gymnasiums e.V.

In der Nacht zum 18. August 2020 verstarb nach langer, schwerer Krankheit unser Ehrenvorsitzender Hermann Oppenhäuser. Sechs Jahre stand er an der Spitze unseres Ehemaligenvereins, den er nach der Gründung 2010 durch sein unermüdliches Engagement zu einer festen Größe nicht nur für über 350 Mitglieder, sondern auch für alle am Schulleben des Johannes-Gymnasiums Beteiligten machte. Durch die vielen Aktivitäten des Vereins, die sich auf der Homepage und dem von Hermann bis zu seinem Tod gestalteten Newsletter „Quid Novi“ spiegeln, wurden die Kontakte zu den Mitgliedern gepflegt, was vor allem bei unserem Ehemaligenfest am zweiten Wochenende im September spürbar war. Und überall war Hermann treibende Kraft; mit Beharrlichkeit und Geschick setzte er die Ziele des Vereins um, vor allem auch im Umgang mit den Behörden. Dass manche Hürde scheinbar ohne Schwierigkeiten überwunden wurde, ist vor allem seinem sympathischen Auftreten geschuldet, seiner Lebenswürdigkeit im Kontakt mit allen, die mit ihm zu tun hatten. Selbst als sein Gesundheitszustand die Leitung des Vereins nicht mehr gestattete, brachte sich Hermann in seiner freundlichen, oft humorvollen Art als Ehrenvorsitzender mit Rat und Tat in die laufenden Aktivitäten ein.

Wir verlieren mit ihm einen Freund, der nicht nur im Verein sondern auch im Leben eines jeden Vorstandsmitglieds eine schmerzliche Lücke hinterlässt.

Er wird stets in unserer Mitte bleiben, sein Andenken zu pflegen ist für uns alle Ausdruck unserer tiefen Verbundenheit.

Karl Heinz Birtel
1. Vorsitzender